

## PRESSEMITTEILUNG

### **Corona und kein Ende: Nach der Pandemie ist vor der Pandemie**

#### **Rechte von Menschen mit Behinderung auf Teilhabe und Gesundheitsschutz jetzt zügig stärken und dauerhaft pandemiesicher machen**

*Düsseldorf, 03.12.2021.* Anlässlich des Internationalen Tages der Menschen mit Behinderung am 3. Dezember 2021 fordert der Vorstand des Bundesverbandes für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e.V. (bvkm), die Rechte von Menschen mit Behinderung auf Teilhabe und Gesundheitsschutz jetzt zügig zu stärken und dauerhaft pandemiesicher zu machen.

#### **Pressekontakt:**

Zur freien Auswertung durch  
die Redaktionen von Presse,  
Funk und Fernsehen

Belegexemplar erbeten

#### **Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e.V.**

Susanne Ellert  
Brehmstraße 5-7  
40239 Düsseldorf  
Tel.: 0211/64004-21  
[presse@bvkm.de](mailto:presse@bvkm.de)  
[www.bvkm.de](http://www.bvkm.de)

<http://www.bvkm.de>  
[facebook.com/bvkm.de](https://facebook.com/bvkm.de)  
[instagram.com/bvkm.ev](https://instagram.com/bvkm.ev)  
[twitter.com/bvkmBund](https://twitter.com/bvkmBund)

„Corona führt uns die bestehenden Defizite und Herausforderungen bei den Themen Teilhabe und Gesundheitsschutz wie ein Brennglas unübersehbar vor Augen“, so Helga Kiel, Vorsitzende des bvkm. Menschen mit Behinderung seien von der Corona-Pandemie in besonderem Maße betroffen. Dies gelte sowohl für ihre Gesundheit als auch hinsichtlich ihres Rechts auf Teilhabe, das gesichert werden müsse.

„Mit dem Corona-Virus werden wir dauerhaft umgehen müssen. Zugleich haben wir uns auf weitere Pandemien in der Zukunft vorzubereiten“, so Kiel weiter. Vor diesem Hintergrund sehe es der bvkm als notwendig an, die Rechte behinderter Menschen jetzt weiter zu stärken und sich für kommende Pandemien zu „wappnen“. Dazu gehöre insbesondere, die digitale Teilhabe von Menschen mit Behinderung zu verbessern.

„Daneben müssen die Rahmenbedingungen im Gesundheitssystem so angepasst werden, dass ein gleichberechtigter und barrierefreier Zugang für behinderte Menschen möglich ist und der behinderungsbedingte Mehraufwand abgedeckt wird“, stellt die Vorsitzende des bvkm heraus.

Die Herausforderungen und Notwendigkeiten seien bekannt. „Die Pandemie muss nun dringend der Anlass sein, zügig zu handeln. Dies ist Auftrag und Prüfstein für die neue Bundesregierung“, so Kiel abschließend.

Der Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e.V. (bvkm) ist der größte Selbsthilfe- und Fachverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen und ihre Angehörigen in Deutschland. In über 280 Mitgliedsorganisationen sind 28.000 Familien organisiert. [www.bvkm.de](http://www.bvkm.de)